

34. Lenkungsausschuss am 31.10.2025

TOP 7 – Braunkohlenplanung

Der Lenkungsausschuss nimmt den Bericht des Geschäftsführers zur Kenntnis.

Begründung:

Im aktuell laufenden Braunkohlenplanänderungsverfahren wurde der Vorentwurf des Braunkohlenplans in der letzten Sitzung des Braunkohlensausschusses am 26. September 2025 beschlossen. Alle Hinweise aus der vorlaufenden Sitzung des Arbeitskreises Garzweiler II vom 1. September 2025 wurden hierbei berücksichtigt und sind ins Verfahren eingeflossen.

Ab dem 27. Oktober läuft bis zum 19. Dezember 2025 die Offenlage des Braunkohlenplans Garzweiler II für das aufgrund des vereinbarten Kohleausstiegs geänderte Tagebauvorhaben Garzweiler II einschließlich der im Bereich Frimmersdorf erfolgten Anpassungen. Die Frist zur Einreichung von Stellungnahmen läuft noch bis zum 19. Januar 2026. Nach Auswertung der Offenlage durch die Bezirksregierung Köln erfolgt im Anschluss die Online-Konsultation. Mit einem Abwägungsbeschluss ist frühestens, sofern keine zweite Offenlage erfolgen muss, Mitte 2026 zu rechnen. Im Anschluss wird der Braunkohlenplan an das Land Nordrhein-Westfalen übergeben. Die Abstimmung zur angekündigten Stellungnahme des Zweckverbands erfolgt nach Abstimmung im Lenkungsausschuss.

Zum künftigen Seeablauf in die Niers wird es ebenfalls ein Braunkohlenplanverfahren im Rahmen einer Umweltprüfung (noch keine UVP) zur zeitnahen Sicherung der Trasse geben. Hierzu wurden die erforderlichen Unterlagen Ende September 2025 durch RWE Power bei der Bezirksregierung eingereicht. Mit der Einleitung des Verfahrens ist voraussichtlich in der November-Sitzung des Braunkohlensausschusses zu rechnen.

Zum Thema See-Einlauf / Verfahren zur Rheinwassertransportleitung berät aktuell die entsprechende Arbeitsgruppe, Mit ersten offiziellen Informationen ist laut RWE Power im kommenden Jahr zu rechnen. Hier ist es jedoch von Nöten, den Zweckverband in die Erstellung der laufenden Machbarkeitsstudie eng einzubeziehen, da ein künftiges Einleitbauwerk als Inszenierungsobjekt an den künftigen Standorten des Zweckverbands (Dokumentationszentrum für den Tagebau Garzweiler; Impulsbau / Turm am Standort Jackerath oder an der Bandtrasse), nicht jedoch irgendwo zwischen diesen drei Standorten wünschenswert ist.

Erkelenz, den 22.10.2025